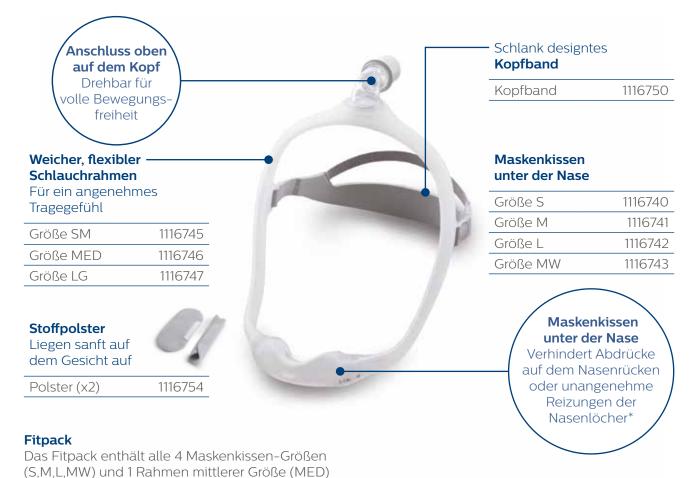


DreamWear Nasenmaske mit Maskenkissen unter der Nase

Flexibel anpassbar



1116700

Fitpack



^{*} Die Maske hat keinen direkten Kontakt zum Nasenrücken oder zu den Nasenlöchern.

Tipps für die Anpassung und zur Verwendung

Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Hinweise für die Anpassung und zur Verwendung der DreamWear Nasenmaske mit Maskenkissen unter der Nase geben. Weitere Informationen finden Sie in unseren Anleitungsvideos unter **philips.de/dreamwear**

- Für das Maskenkissen stehen vier Größen zur Verfügung: S, M, L, MW. Mit der Anpassschablone kann die richtige Größe einfach abgelesen werden. Für bestmögliche Wirksamkeit sollte die kleinste Größe gewählt werden, die noch zur Nase passt.
- Häufig wird beim Einstellen der Maske auf die eigenen Maße das Kopfband zu fest angezogen. Anzeichen für einen zu festen Sitz sind u.a. Rötungen, wunde Stellen oder wenn Hautwülste an den Rändern der Maske erkennbar werden.

So wird die Maske angepasst



Um die Größe des Maskenkissens zu bestimmen, wird die Anpassschablone waagerecht unter die Nase gehalten. Die passende Maskenkissengröße entspricht den Kontaktstellen zwischen Anpassschablone und dem äußeren Rand der Nasenlöcher bzw. der Nasenspitze.



Die Maske wird zusammengesetzt und das Maskenkissen unter der Nase platziert.



Die Maskenkissenöffnung sollte direkt unter den Nasenlöchern liegen. Das Maskenkissen sollte so an der Nase anliegen, dass möglichst wenig Luft entweichen kann. (Die Nase darf sich nicht innerhalb der Maskenkissenöffnung befinden. Wenn Teile des Maskenkissens über die Nase hinausgehen, wird das Maskenkissen falsch getragen.)



Nun wird der Rahmen an die Position oben auf dem Kopf und das Kopfband über den Hinterkopf gezogen.



Die richtige Maskenrahmengröße Den meisten Patienten passt die mittlere Maskenrahmengröße (MED). Sollte diese Größe nicht zufriedenstellend sitzen, können Ihre Patienten auch einen kleineren (SM) oder größeren Maskenrahmen erhalten.



Rahmen zu groß/zu klein – Rahmen liegt über Ohr bzw. Auge







Die Maske sollte jetzt vom Patienten so lange zurechtgezogen werden, bis sie bequem sitzt. Wenn die Maske richtig eingestellt wurde, liegt der abgewinkelte Schlauchanschluss oben am Scheitelpunkt des Kopfes.



Um den Sitz der Maske zu justieren, werden zunächst die Laschen des Kopfbandes von den Stoffteilen abgezogen. Dann sollte die Länge der Bänder angepasst werden. Zur Befestigung sind die Laschen wieder an den Stoff anzudrücken. (Hinweis: Das Kopfband nicht zu fest anziehen!)

© 2016 Koninklijke Philips N.V. Alle Rechte vorbehalten. Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

www.philips.de/dreamwear Druck in Deutschland/Version 01.1 Juli 2016 PN 1129580

